

Serfauser Fasching schlug ein

Ausgelassene Stimmung unter internationalen Gästen

(upi) In keinster Weise vor einem Kärntner Faschingstreiben verstecken musste sich das Serfauser Faschingsfest. Die Freiwillige Feuerwehr Serfaus hatte einen tollen und sehenswerten Event auf die Beine gestellt, und gekommen waren rund 1.000 Besucher, um sich dieses stimmungsvolle Spektakel nicht entgehen zu lassen.



Die einzige „falsche“ Dame in dieser Gruppe ist jene in der Mitte – es ist nämlich Karl Luggen, Kdt.-Stv. der Freiwilligen Feuerwehr Serfaus. RS-Fotos: Unterpirker

Jahrzehntelang gibt es das Serfauser Faschingsfest nun, doch erstmals in seiner Geschichte wurde es von der dortigen Freiwilligen Feuerwehr organisiert. Und das Organisationsteam rund um Kom-

mandant Franko Erhart, Kdt.-Stv. Karl Luggen und Kassier Charly Heymich hatte dabei rund drei Wochen lang alle Hände voll zu tun. „Auf jeden Fall musst du eine gscheite Musi haben“, so Erhart – und die hatte man. Denn mit den „Pfundskerlen“ gelang dem Team ein guter Schachzug, wobei Martin, Paul und Joe dem Publikum richtig einheizten. Perfekt organisiert war auch das festliche Umfeld mit drei Getränke- und einem Essenstand (u. a. mit zoachnen Kiachln). Das Organisations-Trio dankte besonders Mag. Franz Lechleitner (TVB Ortschaftsausschuss Serfaus), den Serfauser Hausfrauen für die Verköstigung und allen freiwilligen Helfern. Die Einnahmen aus dem Fest kamen der Freiwilligen Feuerwehr Serfaus zu Gute.



Dieses Tiroler Madl ist – erraten Sie – Franko Erhart, Kommandant der FF Serfaus.



Viele Besucher kamen mit ihren Kindern in sehenswerten Verkleidungen.



Mischten sich nach einem kurzen Stromausfall auf der Bühne spontan unter Gäste: die Pfunds-Kerle.



Voller Erfolg für die Organisatoren: Rund 1.000 Besucher kamen zum Serfauser Faschingsfest in die untere Dorfstraße.

Mehr als zwei Promille

(dgh) Die Tiroler Polizei führte vom Unsinnigen Donnerstag bis zum Faschingsdienstag verstärkt Alkoholkontrollen durch. Ein Großteil der Fahrzeuglenker verhielt sich diszipliniert und überschritt die geltenden Alkoholgrenzwerte nicht: 7.150 wurden auf Alkohol getestet, immerhin 131 wiesen einen zu hohen Alkoholwert auf. Allen alkoholisierten Fahrzeuglenkern wurde die Weiterfahrt untersagt und Anzeige an die zuständigen Behörden erstattet, 64 Lenkern wurde der Führerschein vorläufig abgenommen. Im Bezirk Landeck wurde am 28. Februar gegen 20 Uhr auf der S 16 ein stark alkoholisierte deutscher Pkw-Lenker angehalten – die gemessene Atemalkoholkonzentration: 1,08 mg/l (2,16 Promille). Die nochmalige Warnung der Tiroler Polizei: Auch in den nächsten Wochen und

Monaten werden verstärkt Alkoholkontrollen und Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

BEMERKENSWER
Pressefotos und Entlagen in dieser RUNDSCHAU

- DER GRISSEMANN, Zams
- MEDIA MARKT, Imst

2222+
E-PAPER AUF www.rundschau.at

Media Markt
Aktuelles Programm
CLICK HERE

suchen!

FRISEUR/TEIL- ODER VOLLZEIT^{MM}
AB SOFORT

SPA LEITUNG^{MM}
AB SOMMER 2014

REZEPTIONIST^{MM}
AB SOMMER 2014

WellnessHOTEL
WARTHER HOF
BERGE FÜR DIE SINNE

Familien Jäger & Roitner
Wenzelwaldstr. 53
6710 Warth am Arlberg
+3-5583 3504 6000
+3-5583 4200
@wartherhof.com

www.wartherhof.com